

## ETpro Version 1.1 Das ist neu

Auf Grundlage unserer Evaluation und der Rückmeldungen von Nutzer:innen wurden erste Verbesserungen an ETpro vorgenommen. Es handelt sich um kleinere Anpassungen, die Struktur und bekannten Elemente sind erhalten. Es wird auch eine Neuauflage des Manuals in den nächsten Wochen erfolgen.

Hier finden Sie diese Anpassungen jetzt in einer Übersicht zusammengestellt. Wenn Sie selbst Anregungen haben, senden Sie diese bitte an [etpro@dve.email](mailto:etpro@dve.email) – Herzlichen Dank!

### Allgemein:

- die farbige Leiste an der Seite mit den verschiedenen Reitern führt beim Klick darauf direkt zum jeweiligen Abschnitt
- die blauen Punkte an der rechten Seite, wo ggf. die Therapie beendet/abgebrochen wird, führen beim Klick darauf direkt zu Abschlussevaluation [3B]
- in einzelnen Textfeldern haben wir mehr Platz geschaffen
- einzelne Seiten sind separat als Ergänzung verfügbar: Therapieziele [1C], Therapiedurchführung [2] und Zwischenevaluation [3A] in Kombination mit Bestimmung des weiteren Prozederes nach Zwischenevaluation [4A]
- es gibt eine Leerseite für Notizen am Ende des Dokuments

Alle übrigen Änderungen werden im Folgenden in der Reihenfolge des ETpro-Tools dargestellt.



**[0] Daten zur Person**

- als vierte Option des Geschlechts gibt es neben w (weiblich), m (männlich), d (divers) nun auch ein „x“ für unbekannt bzw. offen – dies steht dafür, wenn keine Angabe gemacht werden kann oder will
- leicht veränderte Darstellung des ersten Abschnitts zu gesetzlicher Betreuung, Kostenklärung, Behandlungsvertrag und Schweigepflicht durch ja/nein Ankreuzfelder statt eines einfachen Ankreuzfeldes
- Nennung der „Vorbehandler“ bei „wichtige Informationen und Absprachen“

**[1A] Screening**

- Ergänzung eines Dropdown-Menüs zur Angabe der Diagnosegruppe
- die Ankreuzfelder vor Anliegen/Erwartungen der Klient:in bzw. erweiterten Klient:in entfallen, da sie keinen zusätzlichen Informationswert haben

**[1B] Ergotherapeutische Diagnostik**

- die Risikofaktoren sind (wie schon die Warn-/Ausschlusskriterien) alle vorangekreuzt, so dass nicht zutreffende Risikofaktoren aktiv frei gegeben werden müssen – dies dient der Sicherstellung und Sichtbarmachung, dass dieser Aspekt bearbeitet wird
- in der ICF-Zusammenfassung wurde in der Spalte der Klienteneinschätzung ein Dropdownmenü mit den Alternativen „Klient:in“, „Zugehörige:r“ und „Sorgeberechtigte:r“ ergänzt, da in Ausnahmefällen manchmal nicht direkt der bzw. die Klient:in die Einschätzung vornimmt
- die Angaben aus der ICF-Tabelle werden automatisch in die Abschlussevaluation übertragen

**[1C] Zieldefinition**

- vor dem Dropdownmenü dazu, wer die Ziele formuliert hat, wurde erklärend der Text „vereinbart mit“ eingefügt
- das Dropdownmenü, wer die Ziele formuliert hat, wurde angepasst und ist identisch mit den Auswahlmöglichkeiten bei der ICF-Zusammenfassung der Diagnostik
- diese Seite ist auch als Einzelseite verfügbar, für den Fall, dass im Verlauf der Therapie mehr als drei Ziele vereinbart werden. Außerdem wurde ein Feld mit Name, Vorname, Geburtsdatum zur eindeutigen Identifikation und Zuordnung ergänzt, auch dieses Feld überträgt sich auf entsprechende Felder auf anderen Seiten des Dokuments (z.B. Abschnitt Therapiedurchführung [2] oder Zwischenevaluation [3A])

**[1D] Therapieplanung**

- der Block „Zeitkonzeption“ wurde neu gestaltet in „Heilmittel/Therapiemaßnahme“ und „Therapiefrequenz“, hier steht jeweils zur Auswahl, ob die Therapie gemäß der Verordnung durchgeführt wurde, oder ob es eine Anpassung (aufgrund von Blankoverordnung oder nach Rücksprache mit dem bzw. der Verordnenden) gab
- der „Therapiekontext“ wurde um die Auswahl „Telemedizinische Durchführung“ ergänzt

**[2] Therapiedurchführung**

- die Ergänzung „Telemedizinische Durchführung“ wurde bei der Auswahl des Settings ergänzt
- diese Seite ist als Einzelseite verfügbar, für den Fall, dass im Verlauf der Therapie mehr als 12 Therapieeinheiten stattfinden

**[3A] Zwischenevaluation**

- diese Seite ist als Einzelseite verfügbar bzw. als Paket mit der dazugehörigen Bestimmung des weiteren Prozederes nach der Zwischenevaluation [4A], für den Fall, dass im Verlauf der Therapie mehrfach eine Zwischenevaluation nötig ist; daher wurde auch ein Feld mit „Name, Vorname, Geburtsdatum“ zur eindeutigen Identifikation und Zuordnung ergänzt;
- der blaue Punkt an der rechten Seite führt direkt zur Bestimmung des weiteren Prozederes nach der Zwischenevaluation [4A]

**[3B] Abschlussevaluation**

- die Abschlussevaluation wurde um den Anlass „Abbruch der Therapie“ ergänzt
- in der ICF-Zusammenfassung wurde wie bei der Diagnostik in der Spalte der Klienteneinschätzung ein Dropdownmenü mit den Alternativen „Klient:in“, „Zugehörige:r“ und „Sorgeberechtigte:r“ ergänzt
- die Angaben aus der ICF-Tabelle sind von der Diagnostik [1B] übertragen und können weiterbearbeitet werden

**[4] Bestimmung des weiteren Prozederes**

- die Bestimmung des weiteren Prozederes [4] wurde im Sinne der Klarheit aufgeteilt in „Bestimmung des weiteren Prozederes nach der Zwischenevaluation [4A]“ und „Bestimmung des weiteren Prozederes nach der Abschlussevaluation [4B]“